

Ausfertigung

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

Badenstraße 18, 18439 Stralsund



Tag des Anschlages

14.02.22
.....
(Datum, Unterschrift, Siegel)

Tag der Abnahme

.....
(Datum, Unterschrift, Siegel)

Freiwilliger Landtausch „Neuenrost“ Landkreis Vorpommern-Rügen

Aktenzeichen: 5433.2-N-082-300

Flurbereinigungsgebiet:

Gemeinde Trinwillershagen

Gemarkung Langenhanshagen, Flur 11, Flurstücke 161, 162/1, 162/2, 216, 192 und 215, Flur 15, Flurstück 60

Gemarkung Neuenlütke, Flur 11, Flurstücke 2 und 121

Gemarkung Trinwillershagen, Flur 11, Flurstück 299 und 300

Gemarkung Wiepkenhagen, Flur 12, Flurstück 29/2

Gemeinde Schlemmin

Gemarkung Schlemmin, Flur 1, Flurstücke 11, 56/1, 56/2, 267, 268, 272, 273; Flur 2, Flurstücke 344, 347, 407, 492 und 499

Gemarkung Neuenrost, Flur 1, Flurstücke 62, 66, 71/1, 99/1, 104, 105/1, 105/2 und 150

Ausführungsanordnung

Im Freiwilligen Landtausch „Neuenrost“ wird die Ausführung des Tauschplanes angeordnet (§ 103f Abs. 3 S. 2 und 3 Flurbereinigungs-gesetz [FlurbG]).

1. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Tauschplanes wird der **17.03.2022** festgesetzt.

Mit diesem Tage werden die betreffenden Grundstücke Eigentum der neuen Eigentümer. Etwaige bestehende Rechte, Beschränkungen und öffentlich rechtliche Lasten gehen auf den neuen Eigentümer über.

2. Der Übergang des Besitzes und der Nutzung der Grundstücke erfolgt mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes, soweit die Teilnehmer nichts Abweichendes vereinbart haben.
3. Haben Festsetzungen des Tauschplans Auswirkungen auf Nießbrauchs- oder Pachtverhältnisse können Anträge auf
 - a) Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
 - b) Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 FlurbG) und
 - c) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderungen durch den Freiwilligen Landtausch (§ 70 Absatz 2 FlurbG)

nur binnen einer Frist von drei Monaten seit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Anordnung gestellt werden. In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.

Gründe:

Grundlage der Ausführungsanordnung ist der unanfechtbare Tauschplan. Seine Ausführung war gemäß § 103f Abs. 3 Satz 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Sitz Stralsund oder dessen Außenstelle, Sitz Ueckermünde erhoben werden.

Stralsund, den 03.02.2022

Im Auftrag

gez. Klatt LS

Ausgefertigt:

Stralsund, den 03.02.2022

Im Auftrag

Klatt

